

Ausbildung und Akkreditierung «Herzsprung»

Moderierende

«Herzsprung – Freundschaft, Liebe, Sexualität ohne Gewalt» ist ein nationales Programm zur Förderung eines respektvollen und gewaltfreien Umgangs in Paarbeziehungen in Schulen und evtl. Gemeinden. Es richtet sich an Jugendliche im Alter von 14 – 18 Jahren und wird von einer Moderatorin und einem Moderator im Tandem durchgeführt. Für angehende «Herzsprung» Moderierende findet im September 2023 eine 2-tägige Ausbildung statt.

Umsetzungen von «Herzsprung» in Schulen wurde in den letzten Jahren in folgenden Kantonen durchgeführt: AG, BL, BS, BE, FR, LU, OW, SH, TG, VS, ZG und ZH. Die Einführung des Programms in weiteren Kantonen und Durchführungen im ausserschulischen Setting sind in Planung. Zukünftige Moderierende aus allen Deutschschweizer Kantonen sind an der Ausbildung willkommen.

Anforderungen an künftige «Herzsprung» Moderierende

Nebst einer sozialpädagogischen Grundausbildung und/oder entsprechender Berufserfahrung bringen Sie folgende Kompetenzen und Erfahrungen mit:

- Erfahrungen im Umgang mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Methodisch-didaktische Kenntnisse und Fertigkeiten
- Unterrichtserfahrung und Erfahrung in Klassen-/Gruppenführung
- Erfahrung in Team-Teaching/-Animation
- Kenntnisse über organisatorische und unterrichtsbezogene Eigenheiten der Sekundarstufe I und/oder II und/oder des 10. Schuljahres
- Genderkompetenzen
- Interkulturelle Kompetenzen
- Erfahrung im Bereich Gewaltprävention

Ziel der Ausbildung

In der Ausbildung lernen Sie die Inhalte und die Methodik des Präventionsprogramms kennen und setzen sich mit den zentralen Inhalten des Programms auseinander. Sie werden befähigt, die Herzsprung-Unterrichtseinheiten vorzubereiten und umzusetzen. Sie werden über die Rahmenbedingungen und organisatorische Aspekte informiert.

Durchführung: 14.-15. September 2023

Jeweils 8:45-16.45 Uhr; Ort: **Hochschule Luzern – Soziale Arbeit**, Werftstrasse 1, 6005 Luzern

Hinweis: Falls eine Durchführung vor Ort nicht möglich ist, wird die Ausbildung verschoben.

Organisation

Die Ausbildung wird von RADIX Schweizerische Gesundheitsstiftung organisiert.

Kursleitung

- Zora Buner, Soziokulturelle Animatorin FH, Moderatorin im Pilotprojekt «Herzprung».
- Lukas Geiser, Sexualpädagoge, Co-Autor Handbuch «Herzprung», PH Zürich.

Kosten

CHF 1'050.- inkl. Material und Pausenverpflegung

Mindestanzahl Teilnehmende: 10 Personen

Finanzielle Unterstützung

Dank einem Förderfonds können Schulen und ausserschulische Organisationen einen Antrag für die Finanzierung der Ausbildung von maximal zwei internen Moderationspersonen stellen. Voraussetzung ist die Verpflichtung, Herzprung umzusetzen. Weitere Informationen und Antragsformular [hier](#) ([herzprung.ch](https://www.herzprung.ch) > Aktuelles unter «Finanzielle Unterstützung»).

Interessiert?

Wenn Sie an der Ausbildung zur / zum «Herzprung» Moderierenden interessiert sind, schicken Sie bis spätestens am **15. August 2023 Ihren Lebenslauf und Ihre Motivation** für die Tätigkeit als «Herzprung» Moderierende an Evelyne Fuhrer (fuhrer@radix.ch). Für inhaltliche Fragen zum Programm wenden Sie sich bitte an die Programmleitung (siehe unten).

Über Ihre Teilnahme an der Ausbildung entscheiden die nationale und die kantonalen Koordinationsstellen bis Ende August 2023. Es wird auf eine bedarfsgerechte Zusammensetzung der Teilnehmenden-Gruppe (Gesamtzahl, Gender, geografische Reichweite, Möglichkeit umzusetzen) geachtet.

Über Herzprung

Informationen zum Präventionsprogramm «Herzprung» finden Sie unter www.herzprung.ch ([Video zum Programm](#) | [Video zur Moderationsausbildung](#))

Kontaktadressen

Programmleitung und nationale Koordination:

Gisèle Pinck, RADIX Gesunde Schulen, Tel. 041 545 88 06, pinck@radix.ch

Kontaktangaben der kantonalen Koordinationsstellen finden Sie unter [herzprung.ch/kontakt](https://www.herzprung.ch/kontakt)

Februar 2023